



Pressemitteilung

## Der Wert des Körpers

Beim 3. Interdisziplinären FRIAS-Symposion diskutieren  
Forscher über Wertschätzung, Wertsteigerung und Wertverlust

Wasser, Kohlen- und Sauerstoff, ein paar chemische Elemente: Der Materialwert des menschlichen Körpers beträgt wenige Euro. Gleichzeitig ist das Geschäft mit Körpern und Körperteilen eine milliardenschwere Industrie, die – etwa in Form von kosmetischen Eingriffen oder Doping – eine verlockende Wertsteigerung verspricht.

Gegenwärtige Wertschöpfungsprozesse reichen vom individuellen Körperkult bis hin zur Gewinnmaximierung am kranken Körper. Der Frage, welche Formen der Wertschätzung und Wertschöpfung in Ökonomie und Politik, Kunst und Literatur sowie Geschichte und Medizin beschrieben werden können, gehen die Beiträge des 3. Interdisziplinären FRIAS-Symposions „Der Wert des Körpers“ nach. Die Veranstaltung findet von

**Donnerstag, 13. Juni, bis Freitag, 14. Juni 2013, in der Aula  
der Albert-Ludwigs-Universität, Platz der Universität 3, 79098 Freiburg,**

statt. Mit Beiträgen aus Philosophie, Geschichte, Soziologie, Kunst-, Literatur- und Sportwissenschaft, Biologie, Medizin und Informatik bietet die Tagung ein breites Spektrum an Perspektiven auf den Körper. Das Symposion ist öffentlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit  
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz  
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302  
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de  
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:  
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)  
Nicolas Scherger  
Annette Kollefrath-Persch  
Rimma Gerenstein  
Melanie Hübner  
Katrin Albaum

Freiburg, 04.06.2013

Zu den Vortragenden gehören unter anderem die Philosophen Prof. Dr. **Gunter Gebauer**, Freie Universität Berlin, Prof. Dr. **Petra Gehring**, Technische Universität Darmstadt, und Prof. Dr. **Hans-Peter Krüger**, Universität Potsdam, der Mediziner Prof. Dr. **Fritz von Weizsäcker**, Schlosspark-Klinik Berlin, und der Wissenschaftsredakteur Dr. **Werner Bartens**, Süddeutsche Zeitung. Als künstlerischen Bestandteil des Symposions zeigt das Theater Freiburg die Tanzperformance „Show and Tell“ der in Zürich/Schweiz lebenden Choreografin **Simone Aughterlony**. Das Stück, das dem Verhältnis zwischen Reden und Handeln nachgeht, wird am 13. und 14. Juni 2013 jeweils ab 20 Uhr im Kleinen Haus des Theater Freiburg aufgeführt. Karten sind beim Theater Freiburg erhältlich: [www.theater.freiburg.de](http://www.theater.freiburg.de)

**Weitere Informationen und Tagungsprogramm:**

[www.frias.uni-freiburg.de/koerper](http://www.frias.uni-freiburg.de/koerper)

**Kontakt:**

Dr. Anna Ertel  
Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Tel.: 0761/203-97409  
Fax: 0761/203-97450  
E-Mail: [anna.ertel@frias.uni-freiburg.de](mailto:anna.ertel@frias.uni-freiburg.de)